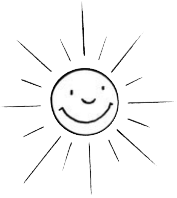
Inhaltsverzeichnis

Einleitung 5
Aufgabenstellungen für die Jahreszeitenbücher 6

Deckblatt: Frühlingsbuch 7
Cluster zum Thema *Frühling* 8
Frühling im Spielepark 9
Schreiben zu einem Kunstwerk: Feldhase (Albrecht Dürer) 11
Sätze für einen Frühlingstext würfeln 13
Schreiben zu einem Foto 15
Ein Haiku 16
Ein Frühlingsgedicht (Parallelgedicht) 17



Deckblatt: Sommerbuch 18
Sommer-Bilder (Collage und schreiben) 19
Garten – Ein Sommergedicht nach Bauplan 20
Schreiben zu einem Kunstwerk: Frühstück im Grünen (Claude Monet) 22
Schreiben zu einem Kunstwerk: Im Boot (Edouard Manet) 23
Sommer-Märchen-Lotterie 24
Schreiben zu einem Foto 26
Sachtext: Eintagsfliege 27
Text: Mücken 28

Deckblatt: Herbstbuch 29
Herbstzeilen (Zeilen aus der Literatur) 30
Schreiben zu einem Kunstwerk: Der Sturm (Claude-Joseph Vernet) 31
Schreiben zu einem Kunstwerk: Fischer auf See (William Turner) 32
Ein Comic 33
Schreiben zu einem Foto 35
Sachtext: Der Igel 36
In der Nacht (Einen Text zum Gedicht schreiben) 37
Wörterbörse 38

Deckblatt: Winterbuch 39
Winterwörter-Text (Wörterstern) 40
Schreiben zu einem Kunstwerk: Frühstück der Vögel (Gabriele Münter) 41
Ball der Tiere – Eine Karnevalsgeschichte 42
Winterfreuden – Winterleid (Pro-Kontra-Gespräch) 43
Nordpol und Südpol 45
Eine fantastische Wintergeschichte 46
Schreiben zu einem Foto 47
Die große Reise (Geschichte weiterschreiben) 48

Schreibideen für jede Jahreszeit 50
Quellenverzeichnis 1

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

Einleitung

Das vorliegende Buch bietet den Lehrerinnen und Lehrern vielfältige und herausfordernde Schreib-Situationen für Kinder an. Bedeutungsvolles Schreiben stellt einen wesentlichen Motivationsfaktor des Schreibens bei Schülerinnen und Schülern dar. Zum einen sind es kindgerechte Themen, die allen Kindern motivierende Zugänge zum Schreiben ermöglichen sollen. Zum anderen sind es die methodischen Schritte, wie Kinder an Schreibaufgaben herangeführt werden, die interessant und vielfältig sein sollten, um Schreibfreude zu initiieren.

Orientiert an den Jahreszeiten, einem Themenbereich, zu dem jedes Kind einen Zugang hat, können mithilfe dieses Buches Schreibanlässe ausgewählt werden, die zum eigenen Unterricht passen. Größtenteils wurden sie bereits so aufbereitet und mit Aufgabenstellungen versehen, dass man sie direkt im Unterricht einsetzen kann. Aufgabenstellungen, die eher sachbezogene Texte hervorbringen bzw. offene Aufgabenstellungen, die Textsortenvielfalt ermöglichen, tragen der Individualität der Kinder und ihren unterschiedlichen Schreibmotivationen ebenfalls Rechnung. Auch durch Einbeziehung von Kunstbildern und Fotos oder Beschreibungen, die weiter verwendet werden sollen, werden kindgerechte und sinnvolle Schreibanregungen gegeben.

Durch das Gestalten von vier Jahreszeitenbüchlein, in die die eigenen Texte der Kinder zur Jahreszeit eingeheftet werden, wird das Sammeln eigener Texte angeregt. Zusätzlich zu den eigenen Texten können die Kinder auch Sachtexte aus dem Sachunterricht sowie Gedichte oder Prosatexte von anderen Autoren in ihre Jahreszeiten-Hefte einkleben oder schreiben.

Im Umgang mit den farbigen Kunstbildern und Fotos muss man entscheiden, ob jedes Kind eine Farbkopie des Bildes erhalten kann. Der Etat wird dies in den meisten Fällen nicht zulassen. Eine Möglichkeit wäre es, den Kindern eine Schwarz/Weiß-Kopie zu geben und das farbige Bild mithilfe des Beamers oder eines Whiteboards während der Schreibphase zur Verfügung zu stellen.

Das Buch ist für die Klassen 2–4 gedacht.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Klassen viel Spaß beim Schreiben und als Schreibergebnis viele interessante Kindertexte.

Bärbel Klein

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Aufgabenstellungen für die Jahreszeitenbücher

Aufgaben für das Frühlingsbuch

Gestalte das Deckblatt deines Frühlingsbuches.

Gestalte es in Frühlingsfarben nach deinen Vorstellungen.

Wähle Farben aus, die für dich zum Frühling passen.

Sammle darin deine Frühlingstexte.

Aufgaben für das Sommerbuch

Gestalte das Deckblatt deines Sommerbuches.

Gestalte es in Sommerfarben nach deinen Vorstellungen.

Vielleicht klebst du auch getrocknete Blüten von Sommerblumen darauf.

Sammle in dem Büchlein deine Sommertexte.

Aufgaben für das Herbstbuch

Gestalte das Deckblatt deines Herbstbuches.

Gestalte es in Herbstfarben nach deinen Vorstellungen.

Vielleicht klebst du auch getrocknete Herbstblätter darauf.

Sammle in dem Büchlein deine Herbsttexte.

Kleine Gedichte von andern Autoren zum Herbst kannst du zusätzlich abschreiben oder einkleben.

Aufgaben für das Winterbuch

Gestalte das Deckblatt deines Winterbuches.

Gestalte es in Winterfarben nach deinen Vorstellungen.

Sammle darin deine Wintertexte und Gedichte von Autoren oder auch Lieder.

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Mein Frühlingsbuch

VORSCHAU

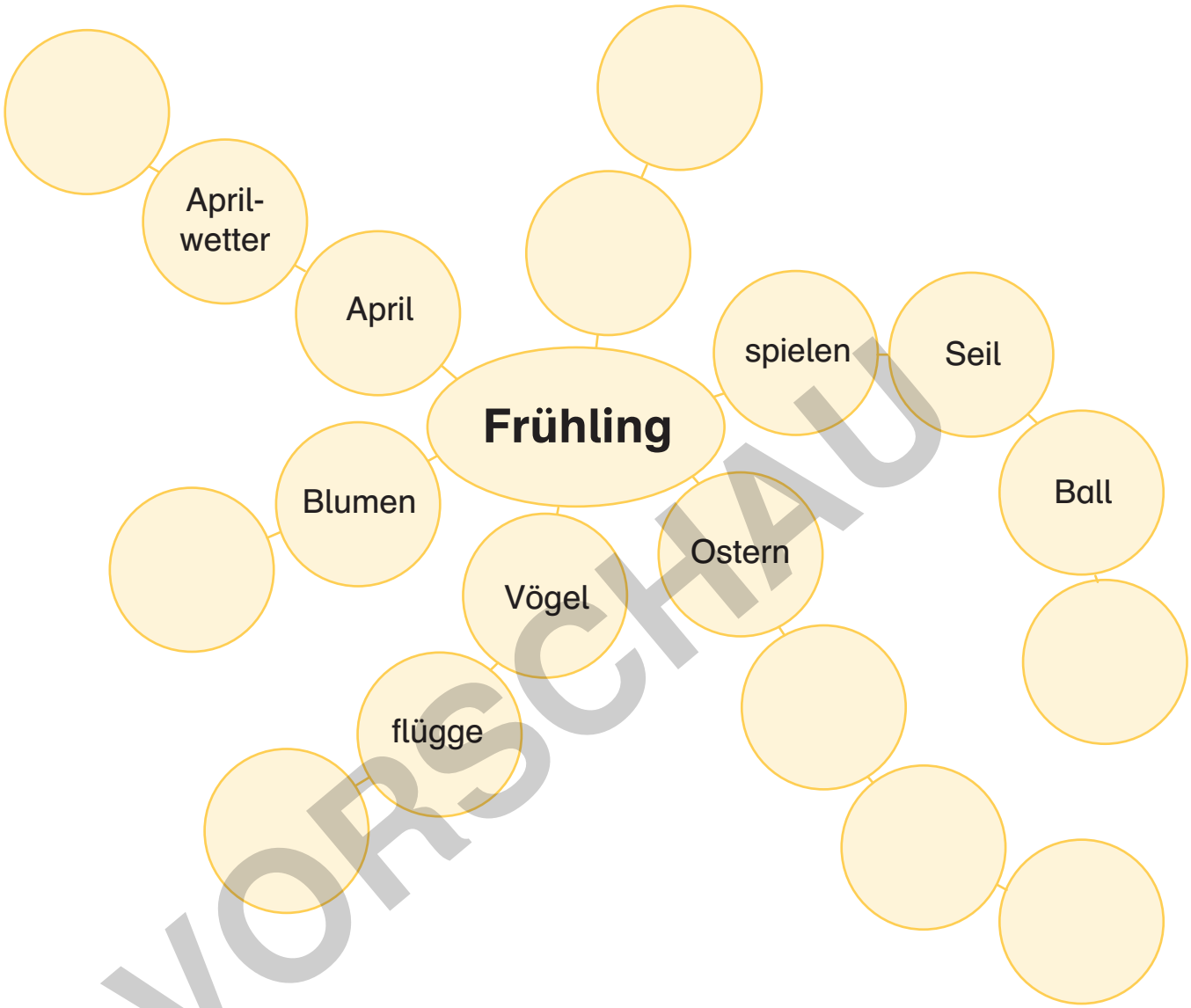
Name : _____

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Cluster zum Thema *Frühling*



VORSCHAU

Zum Thema **Frühling** gibt es verschiedene Bereiche: Ostern, Vögel, April …

1. Fülle das Cluster mit deinen Ideen aus.
2. Wähle einen Bereich aus und schreibe dazu einen Text für dein Frühlingsbuch.

zur Vollversion
© Persen Verlag

Frühling im Spielepark (1)

Es ist Frühling. Die ersten Sonnenstrahlen haben die Erde erwärmt. Endlich kann man wieder draußen spielen. Du darfst einen kleinen Spielepark anlegen, so wie er dir gefällt. Man soll darin viele verschiedene Sachen machen können. Vielleicht wünschst du dir ein Schachfeld mit großen Figuren oder ein Baumhaus mit Rutsche? Soll Wasser im Spielepark vorkommen? Vielleicht willst du eine Ruhezone oder Bänke einzeichnen. Zeichne deine Ideen auf.

1. **Denk dir aus, was in deinem Spielepark vorkommen soll. Zeichne es ein.** Du kannst noch etwas dazu zeichnen, zum Beispiel Wege, Flächen, Bäume, ein Spielehaus.
2. **Beschreibe deinen Park.** Beschreibe so genau, dass ein anderes Kind nach deiner Beschreibung deinen Spielepark nachzeichnen kann.
3. Suche dir eine Partnerin oder einen Partner. Dieses Kind darf vorher dein Bild nicht gesehen haben! **Tauscht eure Beschreibungen aus.** Dann malst du nach der Beschreibung deines Partners dessen Spielepark frei oder auf eine neue Kopiervorlage auf. **Den vorgegebenen Grundriss oder eine Kopie davon kannst du vorher übernehmen.** Der Partner macht es ebenso.
4. **Vergleicht eure Ergebnisse** mit den Vorstellungen des Partners oder der Partnerin.
5. **Besprecht am Ende,** wo die Beschreibung zu ungenau war und ergänzt gegebenenfalls eure Beschreibung noch.

VORSCHAU

Diese Aussagen können dir bei deiner Beschreibung helfen:

links/rechts neben dem Schild | vor dem Strauch | hinter dem Eisstand

links von … | rechts von … | in der Mitte

zwischen dem Strauch und … | der Baum im Vordergrund/ im Hintergrund

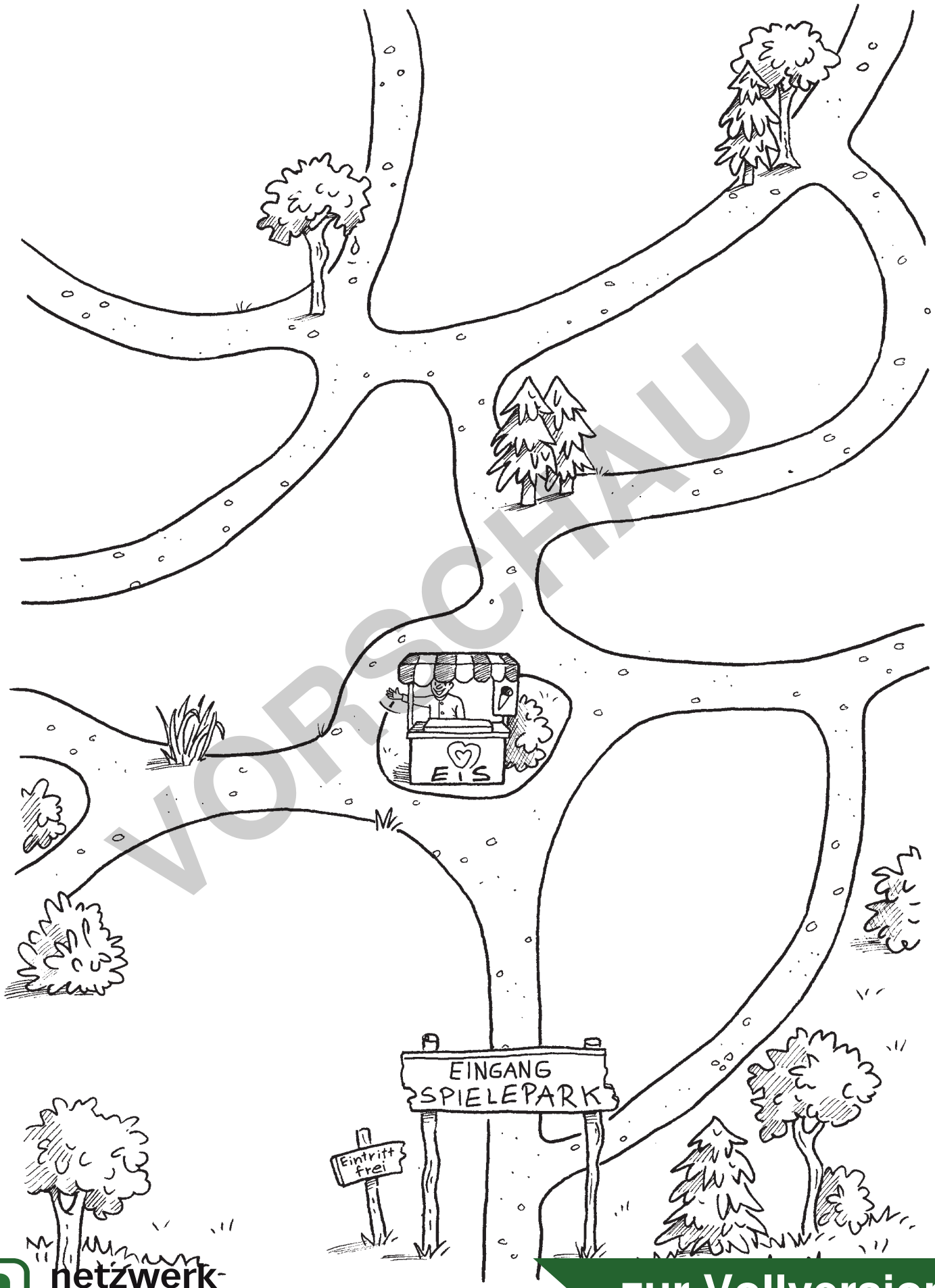
Laubbaum | Nadelbaum | gleich hinter dem Eingang

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Frühling im Spielepark (2)

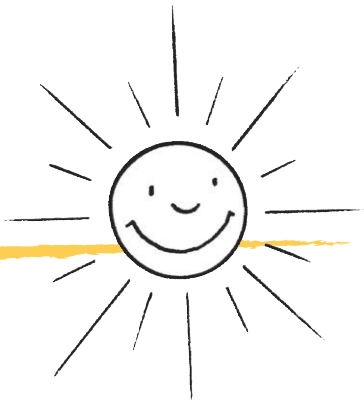


VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag

Mein Sommerbuch



VORSCHAU

Name : _____

netzwerk lernen

zur Vollversion

© Persen Verlag

Garten

Ich sitze im Gras und schweige.
Der Himmel ist blau wie das Meer.
Der Wind bewegt die Zweige,
sie schwingen leicht hin und her.

Ich bin nicht allein, denn ich sehe
den Wind, der im Kirschgeäst schaukelt,
den Schmetterling, der in der Nähe
ganz langsam vorübergaukelt.

Ich höre die Amseln und Stare.
Ich sehe die Käfer im Kraut.
Der Wind bewegt meine Haare,
die Sonne berührt meine Haut.

Georg Bydlinsky

VORSCHAU

1. Lies dir das Gedicht mehrmals durch. Versuche, die Gedichtmelodie zu erfassen.
2. Schau dir das Reimschema an. Wie ist das Gedicht aufgebaut?

netzwerk lernen
zur Vollversion

© Persen Verlag